

Bienenzüchter-Zweigverein Zams

des Landesverbandes für Bienenzucht in Tirol

ZVR-Nr.: 499951160



EINLADUNG ZUR GENERALVERSAMMLUNG 2018 und zum Vortrag „Brutkrankheiten der Honigbiene – am Beispiel Bösartige (Amerikanische) Faulbrut“ von WL Norbert Prantner

Der Bienenzüchter-Zweigverein Zams lädt dich, liebe Imkerin/ lieber Imker herzlich zur Generalversammlung, am **Samstag, dem 24. März 2018**, um 20:00 Uhr ein. Achtung: Aufgrund der neuen Statuten beginnt die Generalversammlung ohne Wartezeit pünktlich um 20:00 Uhr!

Ort: Hotel Jägerhof, Zams, Seminarraum (Eingang im ehemaligen Hotel Zammerhof)

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Totengedenken und Beschluss der Tagesordnung
3. Verlesung des Protokolls der Jahreshauptversammlung des Vorjahres
4. Tätigkeitsbericht des Obmanns
5. Kassabericht
6. Entlastung des Kassiers und des gesamten Vorstands
7. Verleihung der silbernen Verdienstmedaille des LV an Bruno Wohlfarter
Überreichung der Ehrenurkunde für 40-jährige Vereinsmitgliedschaft an Helmut Kaiser und Bruno Wohlfarter
8. Aufnahme der Neuimker Michael Tilg und Lukas Hauser aus Zams
9. Ansprachen der Ehrengäste
10. Referat von Norbert Prantner, Wanderlehrer für Bienenzucht, zum Thema:
„Brutkrankheiten der Honigbiene – am Beispiel Bösartige (Amerikanische) Faulbrut“
9. Bestellung der Varroabekämpfungsmittel und zur Begleichung der Beiträge
10. Allfälliges

Mit Imkergruß
für den Ausschuss:



Norbert Prantner

Ausschusssitzung, am 27.02.18 bei Obmann Dr. Norbert Prantner

Der Obmann begrüßt die anwesenden Ausschusssmitglieder und berichtet über die letzte Ausschusssitzung des Landesverbandes:

- **Neue Staffelung der Mitgliedsbeiträge des LV inklusive Versicherung:** 0-10 Völker insgesamt € 24.- (€ 10.- + €14.-); 11-20 Völker insges. € 34.- (€ 15.- + €19.-); 21-50 Völker insg. € 44.- (€ 20.- + € 24.-). **Dazu kommt der Vereinsbeitrag von € 8.-.** Neumitglieder müssen den Versicherungsbeitrag 2x bezahlen.
- **Auch heuer soll eine Honigprämierung** stattfinden. Die an der Imkerschule Imst untersuchte Probenanzahl ist stetig gestiegen: 1995-2002 – durchschn. 88 Proben; 2003-2010 – durchschn. 144 Proben; 2011-2017 – durchschnittlich 243 Proben; dabei im vergangenen Jahr mehr als 300 Proben.
Die Qualität stieg signifikant an: 2014 haben 35% der Honige einen zu hohen Wassergehalt von mehr als 17% aufgewiesen, insgesamt im gesamten Untersuchungszeitraum (1995-2017) nur 13% der Honige; im gesamten Untersuchungszeitraum haben nur 5% der Honige eine geringere Invertaseaktivität als 90 aufgewiesen, im vergangenen Jahr jedoch 10% (Ursache: starker Honigeintrag in kurzer Zeit – infolgedessen schlechtere Verarbeitung durch die Bienen)
- Weiterhin **starker Andrang** - zunehmend auch von Frauen - **bei den Anfängerkursen** - heuer 305 Anmeldungen; zur Anfängerbeförderung bietet die ImkerGenossenschaft heuer beim Erstankauf von Imkergeräten einen Rabatt von 10% und der LV refundiert ihnen für 1 Jahr die ABO-Kosten der Zeitschrift Bienen Aktuell.
- **Veterinärinformationssystem:** Ungefähr ein Drittel aller Imker haben im VIS noch nichts eingetragen. Da gerade die Völkerzahl zum Stichtag 30. Oktober für die Zuteilung der EU-Förderungen herangezogen wird, ist die Eintragung sehr wichtig. Bis Ende Februar 2018 sind heuer ausnahmsweise noch Eingaben möglich. Die Imker, die sich noch nicht deklariert haben, haben in den letzten Tagen ein Erinnerungsschreiben von der Statistik Austria erhalten. Strafandrohung von mehr als € 400.- bei Nichterfüllung! Fragen bitte direkt nach Wien.
Tel: +43 (1) 711 28-8177.
Nicht vergessen, die **VIS-Nummer am Bienenstand anbringen, am Wanderstand mit Name und Anschrift!**
Alle Neuimker müssen sich beim zuständigen Amtstierarzt als Imker melden. Die Meldung über die Vereine an die Statistik Austria ist nicht möglich!
- Am 25. Mai 2018 tritt **ein neues Datenschutzgesetz** in Kraft, **das die personenbezogenen Daten besonders schützt.** Von dem Gesetz sind auch die Daten unserer Mitglieder betroffen. Genauere Informationen bei der Jahreshauptversammlung. Die Vereine müssen von jedem Mitglied eine schriftliche Zustimmungserklärung über den Umgang mit den persönlichen Daten einholen.
- **Die Jahreshauptversammlung des LV und der Tiroler ImkerGenossenschaft** findet **am 24. März in Innsbruck** im Veranstaltungszentrum Nova ab 8:30 Uhr statt. Nähere Informationen sind auf den websites zu finden: www.tirolerbienenladen.at und www.tirolerimkerverband.at
- Ein **Faulbrutsperrkreis** reicht an das Zammer Gemeindegebiet heran: Auf Anordnung von Amtstierarzt Dr. Peter Kammerlander hat BSV N. Prantner von einem verdächtigen Bienenvolk in Eichholz unter Beisein des Imkers und des Landecker Obmanns Brutproben entnommen und verdächtige Anzeichen der Bösartigen Faulbrut entdeckt. Die Untersuchung bei der AGES bestätigte den Verdacht. Ein Sperrkreis von 3 km wurde verordnet, aus dem bis zur Aufhebung der Sperre keine Bienen verbracht und in welchen keine Bienen eingebracht werden dürfen. Zwar stehen keine Bienenvölker auf Zammer Gemeindegebiet in diesem Sperrkreis, aber 2 Imker des BZV Zams haben mehrere Völker auf einem befallenen anderen Gemeindegebiet aufgestellt. Dr. Kammerlander wird im Frühjahr Kontrollen und notwendige Sanierungsmaßnahmen anordnen.
- Da **6 Imker im Finais im Spätherbst und Winter 2016/17 massive Bienenverluste** (69 von 76 Völkern) infolge der Staubbelastung auf der Deponie des Ausbruchmaterials des Perjentunnels **2 erlitten** haben, hat die Agrargemeinschaft Zams € 2000.-, die Gemeinde Zams € 500.- und der Obstbauverein Zams €1000.- zur Linderung des Gesamtschadens von € 9660.- ausbezahlt, wofür wir herzlich danken. Diese außerordentliche Subventionen wurden anteilmäßig den Geschädigten ausbezahlt.

Bitte komm zur Jahreshauptversammlung 2018!

Der Obmann schließt die Sitzung um 21:00 Uhr

Für den verletzten Schriftführer: N. Prantner